

Statistik-Richtlinien

Vorgaben zur Erstellung von Bestenlisten im Deutschen Leichtathletik-Verband

Erstmals beschlossen vom Bundesausschuss Wettkampforganisation (BAWO) am 06.11.2015
Letzte Änderung durch die Kommission Kampfrichterwesen im September 2023.

Allgemeines

- Es werden **getrennte Hallen- und Freiluft-Bestenlisten** geführt.
Die Freiluft/Outdoor-Bestenlisten werden nach Kalenderjahren geführt und enthalten Leistungen vom 1. Januar bis einschl. 31. Dezember.
Die Hallen/Indoor-Bestenlisten umfassen den Zeitraum vom 1. November des Vorjahres bis zum 31. März. Hallen-Leistungen, die zwischen April und Oktober erbracht wurden, werden nicht registriert.
Bei Altersklassenwechseln in der Hallensaison werden Leistungen von Jugendlichen im Nov./Dez. in der Altersklasse aufgeführt, der diese/r Jugendliche in dem Jahr noch angehört. Im Jan./Feb./Mär. werden die Leistungen in der Altersklasse geführt, der sie ab dem 01.01. angehören.
Bsp.: Nov./Dez. Athlet:in noch U18 wird geführt in der Hallenbestenliste U18
Jan./Feb./Mär. Athlet:in jetzt U20 wird geführt in der Hallenbestenliste U20
- Zusätzlich zu den Jahres-Bestenlisten kann eine „**ewige**“ **Bestenliste** geführt werden. Im Normalfall steht der aktuelle Rekord an der Spitze dieser Liste. Bei bestenlisten-relevanten Regeländerungen (z.B. Verlagerung des Schwerpunkts beim Speer) werden die vor der Änderung erreichten Leistungen in einer gesonderten Zusatzliste geführt. Auf die Mehrkampf-Listen haben Änderungen dieser Art keinen Einfluss. Der DLV führt lediglich eine ewige Bestenliste (Freiluft und Halle) für die Altersklassen Männer und Frauen.
- In jeder Disziplin-Bestenliste erscheint jeder Athlet/ jede Athletin **nur einmal** mit seiner/ihrer Bestleistung. Die weiteren Ergebnisse in der jeweiligen Disziplin sind zusätzlich in der DLV TrueAthletes App im Athletenprofil einsehbar. Der Athlet/ die Athletin wird mit dem aktuellen Namen und Verein zum Zeitpunkt der Leistungserbringung geführt.
- Bestenlisten können erstellt werden für die **Altersklassen**:
Männer, Frauen, mU23, wU23, mJU20, wJU20, mJU18, wJU18, mJU16/M15, wJU16/W15, M14, W14, mJU14/M13, wJU14/W13, M12, W12, mJU12/M11, wJU12/W11, M10, W10, Masters M30 bis M90 und W30 bis W90;
Die DLV-Bestenliste wird nicht erstellt für die mJU14/M13, wJU14/W13, M12, W12. Zudem wird keiner aus der M/W11 und jünger aufgenommen.
Die DLV-Jugend empfiehlt in Landes-, Regional-, und Kreisbestenlisten ebenfalls keine elfjährigen und jünger aufzunehmen.

- Die DLV-Bestenlisten der einzelnen Klassen werden ausschließlich in den von der DLO §7 Nr. 7.2-7.5 vorgegebenen fett gedruckten **Meisterschafts-Wettbewerben** sowie in den nachfolgenden Wettbewerben geführt:
1000m: Freiluft alle Altersklassen ab M/W14 / Halle MJU18 bis Männer
Meile: Freiluft Männer/Frauen
2000m: Halle und Freiluft M 14/15
3000m: Halle und Freiluft Männer/U23 und Frauen/U23
5km Straße: Freiluft M/W 14/15
Ballwurf: Freiluft M/W 14/15
7-Kampf-Mannschaft: WJ U16 bis Frauen
9-Kampf-Mannschaft: MJ U16
10-Kampf-Mannschaft: MJU18 bis Männer
Blockwettkampf-Mannschaft: M/WJ U16
- Keine Aufnahme von Crossläufen und Bergläufen.
- Die DLV-Bestenlisten in den **Masters-Altersklassen** werden gemäß der Wertungs-Disziplinen bei Deutschen Meisterschaften (ohne Mannschaften) geführt. Im Gewichtwurf werden int. und nat. Leistungen (unterschiedliche Griffe) anerkannt. Zusätzlich in die DLV-Bestenlisten werden aufgenommen:
M/W30 mit den gleichen Disziplinen wie die M/W35
M/W35 bis M/W90: 1000m / 10000m / 10000m BG / 5km / 5 km SG / 3-Kampf / 7-Kampf / 10-Kampf
- Bestenlisten von **Vereins- bis Landesebene** können in den DLO §7 Nr. 7.2-7.5 aufgeführten Disziplinen geführt werden.
- Es dürfen nur Bestenlisten in Wettbewerben geführt werden, die laut DLO §7 Nr. 7.2-7.5 zum **Wettkampfprogramm** der betr. Altersklasse zählen. Für Wettbewerbe, die für die eigene Altersklasse nicht vorgesehen sind, die Jugendlichen aber in der nächstälteren Klasse teilnehmen dürfen (in der DLO mit * gekennzeichnet), gibt es keine Bestenliste. Die erreichten Leistungen erscheinen aber in der Liste der älteren Klasse.

Gestaltung / Inhalt der Bestenlisten

- In die Bestenlisten dürfen nur Leistungen aufgenommen werden, die von Athlet:innen erreicht wurden, die ein **gültiges Startrecht** eines DLV-Landesverbands besitzen. Eine Tages-Lizenz zählt nicht dazu. Leistungen von Startrecht-Inhabern werden auch aufgenommen, wenn sie vorübergehend im Ausland leben und dort statt für den DLV-Verein für ihre dortige Schul-, Universitäts- oder Firmen-Mannschaft gewertet wurden.
- Ein **Bestenlisten-Eintrag** in Einzelwettbewerben enthält:
Leistung, Windwert, Name, Vorname, Jahrgang, Verein, Datum und Ort der Leistung
Bei ausländischen Orten wird in Klammern das Länderkürzel hinter den Ort gesetzt (Bsp. Amsterdam (NED)) und bei amerikanischen Orten zusätzlich das Kürzel des Bundesstaates (Bsp. Charlottesville VA (USA)).
Weitere Angaben sind möglich soweit sie nicht den Datenschutz-Vorgaben widersprechen.

- Bei **gleichen Leistungen** wird diejenige in der Bestenliste höher platziert, die vom Datum her früher erbracht wurde, egal ob eine Nummerierung erfolgt oder nicht.
- im **Kopf jeder Disziplin-Bestenliste** können enthalten sein:
Bezeichnung einschl. Altersklasse, Wurfgewicht bzw. Hürdenhöhe, Vorjahres-Bestleistung, Rekorde oder Bestleistungen
- Sind alle Wettbewerbe einer Altersklasse in einer Online-Darstellung, einem Dokument/einer Datei erfasst, soll die folgende **Reihenfolge** eingehalten werden:
Sprints/Läufe, Straßenläufe, Hürden, Hindernis, Staffeln, Bahngehen, Straßengehen, Sprungwettbewerbe, Stoß-/Wurfwettbewerbe, Mehrkämpfe, Blockwettkämpfe
- Lauf-Leistungen, die durch **Handzeitnahmen** ermittelt wurden, werden nur auf Strecken länger als 1500m in die Bestenliste aufgenommen und sind mit einem „*“ in der zweiten Nachkommastelle gekennzeichnet.
- Lauf-Leistungen, die auf flachen oder überlangen Hallenbahnen (**flat oder oversized**) erzielt werden, werden in der DLV-Bestenliste wie reguläre Hallenleistungen geführt.
- Werden bei Straßenwettbewerben **Zwischenzeiten** an offiziell vermessenen Punkten ermittelt und veröffentlicht (10 km bei Halbmarathon, Halbmarathon beim Marathon, Straßengehen), können diese Zwischenzeiten in die Bestenlisten übernommen werden, allerdings nur dann, wenn der/die Athlet/in auch den Gesamt-Wettbewerb beendet hat. Hat er/sie nach der Zwischenzeit aufgegeben, liegt keine bestenlistenwürdige Leistung vor.
- In der DLV-Bestenliste werden die **Mannschaftswertungen** von Straßenlauf, Mehrkampf und Gehen nicht geführt (Ausnahme siehe oben).
In Bestenlisten von Vereins- bis Landesebene, in denen sie geführt werden, sollten die Mannschafts-Bestenlisten immer direkt nach der Einzel-Liste platziert werden.
- Bei **Staffeln und Mannschaften** erfolgt die Bestenlisten-Ausgabe in zwei Zeilen:
in der oberen Zeile stehen Leistung, Vereins- bzw. StG-Name, Ort und Datum,
in der unteren Zeile stehen bei Staffeln die Namen und Jahrgänge der eingesetzten Läufer/innen in der Reihenfolge des Einsatzes; bei Mannschaften die Namen, die Jahrgänge und Zeiten/Punktzahlen der gewerteten Athleten in absteigender Reihenfolge der Einzelergebnisse.
- Bei **Lauf- und Gehwettbewerben** auf der Straße werden Mannschaften mit drei Teilnehmer:innen pro Verein/LG geführt. Mannschafts-Leistungen werden nur aufgenommen, wenn diese ausgeschrieben waren und eine offizielle Wertung laut Ergebnisliste vorliegt.
- Bei **Mehrkämpfen und Blockwettkämpfen** ist eine zweite Zeile erforderlich, in die die gewerteten Einzelleistungen einschl. Windwert in der vom Regelwerk vorgegebenen Disziplinreihenfolge stehen.
Bei Mehrkämpfen, die an zwei Tagen stattfinden, und bei allen Mehrkämpfen der Masters werden drei Teilnehmer:innen pro Verein/LG in der Mannschaft geführt. Bei den übrigen Mehrkämpfen, die an einem Tag stattfinden, werden fünf Teilnehmer:innen pro Verein/LG in der Mannschaft geführt.

Bei den Blockwettkämpfen werden fünf Teilnehmer:innen pro Verein/LG in der Mannschaft geführt.

Wird bei den Masters aus einer höheren Altersklasse für die Mannschaftswertung in eine jüngere Altersklasse gemeldet, muss die Leistung mit den Altersfaktoren der jüngeren AK berechnet werden, entsprechend muss der Mehrkampf unter gleichen Bedingungen, wie bei den Mannschaftskollegen:innen, durchgeführt werden.

- Bei den Masters-Altersklassen werden die Mehrkämpfe mit den Punkten der aktuellen **WMA-Altersfaktoren-Umrechnung** aufgenommen.
- Erfolgt bei Straßen-Wettbewerben die Zeitmessung mit Chip oder einem vergleichbaren Transponder-System, werden im DLV-Bereich im Gegensatz zu den internationalen Gepflogenheiten für die Bestenlisten die **Netto-Zeiten** erfasst. Erfolgt nur eine Bruttomessung über das Zeitmess-/ Transponder-System, wird diese Leistung in die Bestenliste aufgenommen.
- Ergebnisse von Straßen-Wettbewerben, die entgegen den Bestimmungen in Zehntelsekunden in der Ergebnisliste angegeben sind, müssen vor dem Erfassen in die Bestenlisten auf die nächste **volle Sekunde** aufgerundet werden.
- Bei **Staffeln** darf jede/r Läufer/in nur einmal pro Staffelwettbewerb in der Bestenliste vertreten sein. Wenn im Saisonverlauf in Staffeln mit verschiedener Besetzung gelaufen wurde, werden die Staffeln eines Vereins/LG/StG, in denen Läufer eingesetzt waren, die schon in der schnellsten Staffel dabei waren, gestrichen. Wenn bei einer bestehenden Startgemeinschaft (StG) bei einem Staffelwettbewerb alle Läufer der StG-Staffel im selben StG-Stammverein sind, wird diese Staffel unter dem StG-Namen in die Bestenliste aufgenommen, nicht unter dem Vereinsnamen.
- Bei zweitägigen Mehrkämpfen ist es erlaubt, als **Veranstaltungsdatum** nur das Datum des zweiten Wettkampftages einzutragen.

Voraussetzungen für die Aufnahme einer Leistung in die Bestenlisten

- Die Leistung muss bei einer **angemeldeten und genehmigten Veranstaltung** (gemäß DLO § 6 Nr. 6.1-6.3), die unter Verbandsaufsicht stand, erreicht sein. Hammerwurf-Ergebnisse von Wettkämpfen des Rasenkraftsport-Verbandes werden anerkannt, allerdings für den Verein, für den eine Leichtathletik-Startlizenz vorliegt, nicht für den in der Ergebnisliste genannten Rasenkraftsport-Verein. Leistungen im Rahmen von „Jugend trainiert für Olympia“, des Deutschen Turnerbundes (z.B. Deutsches Turnfest), des ADH (Hochschul-Meisterschaften) und anderer Organisationen wie Polizei (deutsche oder Landes-Polizeimeisterschaften) oder DJK (DJK-Bundessportfest) werden anerkannt, wenn eine DLV-Verbandsaufsicht eingesetzt war. Die Bestenlisten-Aufnahme erfolgt auch hier für den Verein, für den eine DLV-Startlizenz vorliegt.
- Es werden nur Leistungen aufgenommen, über die eine **offizielle Ergebnisliste** (Wettkampfprotokoll) des Veranstalters vorliegt.

- Leistungen, die stadionnah nicht mit vom DLV anerkannten **Wettkampf-Softwares** erstellt wurden und per Schnittstelle automatisiert in die Bestenlisten-Datenbank geschickt wurden, werden nicht in Bestenlisten aufgenommen.
- Ergebnisse von **Straßenwettbewerben** werden nur in die Bestenlisten aufgenommen, wenn ein genehmigtes und noch gültiges Streckenvermessungs-protokoll der Wettkampfstrecke vorliegt.
Die Beschaffenheit der Strecke muss den Anforderungen für die Rekordanerkennung (siehe IWR-Regel CR 31.21) entsprechen, d.h. Start und Ziel dürfen in Luftlinie nicht mehr als 50% der Streckenlänge auseinander liegen und das Gefälle darf nicht mehr als ein Meter pro 1000m Streckenlänge betragen.
- Leistungen im Kurz sprint, Hürdensprint, Weit- und Dreisprung werden nur in die Bestenlisten aufgenommen, wenn in der Ergebnisliste der gemessene **Windwert** für diesen Lauf/Versuch angegeben ist und nicht über 2,0 m/sec Rückenwind lag.
- Bei einem Mehrkampf oder Blockwettkampf werden die Leistungen unter folgenden Voraussetzungen in die Bestenliste aufgenommen (**IWR TR11 Kommentar**):
Die Bedingungen haben vollständig denen der jeweiligen Einzelwettbewerbe zu entsprechen, ausgenommen, dass bei den Disziplinen, bei denen die Windgeschwindigkeit gemessen wird, mindestens eine der folgenden Bedingungen erfüllt sein muss:
 - die Geschwindigkeit in jeder einzelnen Disziplin darf nicht größer als +4m/s sein;
 - die Durchschnittsgeschwindigkeit (basierend auf der Summe der Windgeschwindigkeiten, die in den Einzeldisziplinen gemessen wurden, geteilt durch die Anzahl dieser Disziplinen) nicht größer als +2m/s sein.
- Bei **7-/9-/10-Kampf-Mehrkämpfen** können Mehrkampf-Leistungen für 3-/ 4- und 5-Kampf nur aufgenommen werden, wenn diese ausgeschrieben waren und eine offizielle Wertung laut Ergebnisliste vorliegt.
- Die in Bestenlisten übernommenen Leistungen müssen **regulgerecht** erreicht sein.
Wenn Jugendliche in einer älteren Altersklasse in einer Disziplin gestartet sind, an der sie laut DLO §7 Nr. 7.2-7.4 gar nicht teilnehmen dürfen, zählt das Ergebnis für keine Bestenliste, auch nicht für die Liste der älteren Klasse.
- Startet ein/e Athlet:in mit gültiger Startlizenz bei einem Wettkampf unter einer **anderen Vereinsbezeichnung**, besteht kein Anspruch auf Aufnahme des Ergebnisses in die Bestenlisten. Dies gilt auch, wenn anstatt unter dem LG-Namen unter dem Namen des LG-Stammvereins gestartet wurde. Ausnahmen sind die oben angeführten Wettkämpfe von Rasenkraftsport, Hochschulsport usw. Die Ausnahme gilt auch bei bestenlistenfähigen Leistungen von Laufveranstaltungen, die die Zeiten über eine Schnittstelle in die Bestenlisten-Datenbank übermitteln.
- Die DLV-Bestenliste ist „**durchlässig**“, d. h. dass in die Männer/Frauen-Liste auch Ergebnisse von Jugendlichen und Masters aufgenommen werden – auch, wenn die Athleten:innen den jüngsten Jugendklassen angehören. Die Listen der einzelnen Jugendklassen sind ebenfalls offen für jüngere Jugendklassen. Die Masters-Listen dagegen sind auf die Fünf-Jahres-Klasse beschränkt, der der/die Athlet/in angehört.

Die Aufnahme von im Ausland erzielten Leistungen und von Leistungen ausländischer Staatsbürger:innen in die Bestenlisten

- › Die Aufnahme in die Bestenlisten erfolgt analog zur Nationalen Bestimmung DLV zu IWR CR 31.2 bzgl. der Anerkennung Deutscher Rekorde und Bestleistungen, d.h. dass nur in die DLV-Bestenlisten aufgenommen werden darf, wer zum Zeitpunkt der erbrachten Leistung die deutsche Staatsangehörigkeit und ein Startrecht für einen deutschen Verein/LG besitzt.
Für die Aufnahme in die Bestenlisten von Vereins- bis Landesebene können abweichende Regelungen getroffen werden.

Detailregelungen:

für Athlet:innen mit deutscher Staatsangehörigkeit und mit doppelter Staatsbürgerschaft

- › Wer zusätzlich zu seiner deutschen Startlizenz eine weitere Startlizenz eines anderen Nationalverbandes hat, kommt stets unter Nennung seines deutschen Vereins in die Bestenlisten. Das internationale Startrecht bleibt davon unberührt.

für Athlet:innen ohne deutsche Staatsbürgerschaft

- › Athlet:innen mit gültiger Startlizenz für einen DLV-Verein aber ohne deutsche Staatsbürgerschaft werden in der DLV-Bestenliste in einer separaten Ansicht aufgeführt.
- › Ist in einer **Staffel** ein/e Läufer/in ohne deutsche Staatsangehörigkeit eingesetzt, wird sie ebenfalls unter dieser separaten Ansicht geführt.
- › Athlet:innen der Masters-Klassen mit einer ausländischen Staatsbürgerschaft, die aufgrund der **WMA-Anerkennung** an Deutschen Meisterschaften Masters teilnahmeberechtigt sind, werden ebenfalls in dieser separaten Ansicht geführt.

Gestaltung / Inhalt der Rekordlisten und Bestleistungen-Listen

- **Deutsche Rekorde** werden in den Altersklassen der Männer, der Frauen, der männlichen und weiblichen U20 geführt. Deutsche Hallenrekorde werden nur in den Altersklassen der Männer und der Frauen geführt. (Siehe Rekordlisten)
- In allen übrigen Altersklassen werden **Bestleistungen** registriert. Insoweit sind Dopingkontrollen keine Voraussetzung für deren Anerkennung.
- Deutsche Rekorde können nur von Athlet:innen erzielt werden, die die **deutsche Staatsangehörigkeit** und ein Startrecht für einen deutschen Verein/LG besitzen.
- Deutsche Bestleistungen in den **Masters-Altersklassen** können nur von Athlet:innen erzielt werden, die die deutsche Staatsangehörigkeit und ein Startrecht für einen deutschen Verein/LG besitzen.
- Für die Anerkennung gilt, dass **Freiluft- und Hallenrekorde** grundsätzlich getrennt geführt werden.
- Rekorde und Bestleistungen in **Mehrkampfwettbewerben** unterliegen der IWR Regel CR 31.18
- Die Masters-Bestleistungen sind "**durchlässig**". Das bedeutet, dass wenn ein Athlet oder eine Athletin einen Rekord in einer jüngeren Altersklasse übertrifft, dieser Rekord auch für alle übertroffenen Altersklassen gilt, solange Abstände/Gewichte/Hürdenhöhen übereinstimmen.
Für die Mehrkämpfe gilt zusätzlich: Die Punkte, die in einer Altersklasse mit Altersfaktoren erreicht werden, bleiben unverändert, auch dann, wenn die Leistung die Bestleistung in einer jüngeren Altersklasse übertrifft.
- Analog der Führung der Bestenlisten wird der Athlet/ die Athletin mit dem **aktuellen Namen und Verein** zum Zeitpunkt der Leistungserbringung geführt.
- Die **Ewige Deutsche Bestenliste** wird nur in der Altersklasse Männer und Frauen geführt und es werden Freiluft TOP 30 und Halle TOP10 aufgelistet.